

*Einzelmodul als Weiterbildung*

## **Betriebswirtschaftliche Grundlagen II, Betriebswirtschaftliche Grundlagen im Gesundheitswesen**

Das Einzelmodul ist Teil des weiterbildenden 8semestrigen Bachelorstudiengangs "Angewandte Gesundheitswissenschaften" und wird dort im 5. Semester angeboten.

### **Studienziele**

Mit diesem Modul werden ausgewählte Inhalte zu den im Gesundheitswesen vordringlich diskutierten betriebswirtschaftlichen Fragen vorgestellt. Das Ziel dieses Moduls ist es den Studierenden einen umfassenden Einblick in die betriebswirtschaftlichen Besonderheiten von Unternehmen im Gesundheitswesen zu geben und die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Organisationen in Bezug auf den betriebswirtschaftlichen Handlungsspielraum zu diskutieren und zu bewerten. Zudem werden grundlegende betriebswirtschaftliche Aufgabenstellungen und Handlungsmöglichkeiten dargestellt und diskutiert.

Die Studierenden

- kennen die Besonderheiten des Gutes „Gesundheit“ und die Auswirkungen auf die Organisation des Gesundheitswesens und der zugehörigen Betriebe.
- kennen die Gründungsvoraussetzungen für Unternehmen im Gesundheitswesen.
- kennen die wichtigsten öffentlichen und privaten Rechtsformen und deren Relevanz im deutschen Gesundheitswesen.
- kennen wesentliche Grundbegriffe der Produktion von Gesundheitsleistungen, des Marketings, der Personalbedarfsplanung und der Personalführung.
- sind mit den wichtigsten Investitions- und Finanzierungsformen vertraut.
- kennen das Rechnungswesen und seine Bedeutung im betrieblichen Leistungserstellungsprozess.
- kennen zentrale Instrumente der Kosten- und Leistungsrechnung sowie des Controllings von Unternehmen im Gesundheitswesen.
- haben einen Überblick über die betriebswirtschaftlichen Besonderheiten von Unternehmen im Gesundheitswesen und können die Bedeutung von Wirtschaft in diesen Organisationen einschätzen und diskutieren.
- können diverse Instrumente des Managements, z.B. im Bereich des Marketing, Personals und Controllings in gesundheitsbezogenen Feldern anwenden und können die Wichtigkeit und Grenzen dieser Instrumente einschätzen.

### **Zielgruppe**

Das Einzelmodul richtet sich vorrangig Berufstätige im Gesundheitswesen, die interessiert sind an:

- einer Weiterqualifizierung neben der Berufstätigkeit,
- einem akademischen Abschluss,
- der Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen im Gesundheitswesen,
- gesundheitswissenschaftlichen Grundlagen für die Anwendung in der Berufspraxis und der Entwicklung innovativer Maßnahmen und Projekte,
- Organisationsentwicklung, Projektmanagement und Qualitätssicherung und
- neuen Methoden und Konzepten der Organisation der Krankenversorgung, Gesundheitsförderung und Prävention.

## Einzelmodul als Weiterbildung

### Modulinhalte

- Einführung
  - Besonderheiten des Gutes Gesundheit und Auswirkungen auf den Gesundheitsmarkt
  - Betriebswirtschaftslehre als Teil der Wirtschaftswissenschaften
- Konstitutive Unternehmenselemente
  - Unternehmensgründung
  - Motivation und Gründungsvoraussetzungen
  - Standortentscheidungen
  - Wahl der Rechtsform
  - Kooperationen
  - Unternehmenskrisen
- Leistungsprozesse im Unternehmen
  - Produktion
  - Marketing
  - Personalbedarfsplanung
  - Personalführung und Führungsstile
  - Motivation von Personal
- Finanzen
  - Investitionsrechnung
  - Finanzierung
  - Controlling
  - Begriffe und Funktionen des Rechnungswesens
  - Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung
  - Stufen und Phasen der Kostenrechnung
  - Kostenlenkung

### Voraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind gemäß [Studien- und Prüfungsordnung](#) für das Studium von einzelnen Modulen aus bestimmten Studiengängen und der Studien- und Prüfungsordnung des zugrundeliegenden weiterbildenden Bachelorstudiengangs "Betriebswirtschaftslehre in der Pflege" geregelt.

Als Zulassungsvoraussetzung gilt der Nachweis über die Hochschulzugangsberechtigung in Form der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife (Abitur), der Fachhochschulreife oder vergleichbarer Abschlüsse.

Besonders befähigte Berufstätige, die keine Hochschulreife besitzen, können unter bestimmten Voraussetzungen die für das Studium erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten durch das erfolgreiche Ablegen einer Feststellungsprüfung nachweisen.

### [weitere Informationen zum Hochschulzugang](#)

Zusätzlich sind eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Gesundheits- oder Sozialwesen oder ein vergleichbarer erster akademischer Abschluss sowie eine mindestens einjährige Berufspraxis im Gesundheits- oder Sozialwesen erforderlich.

Kann eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Gesundheits- oder Sozialwesen oder ein vergleichbarer erster akademischer Abschluss nicht nachgewiesen werden, sind zusätzlich mindestens 3 Jahre Berufstätigkeit im Gesundheits- oder Sozialwesen erforderlich.

## Einzelmodul als Weiterbildung

### Studienorganisation

Die Präsenzphase zum Einzelmodul wird mit einer Phase des Selbststudiums kombiniert. Das ermöglicht so einerseits zeitliche Flexibilität und andererseits Austausch und Diskussion mit dem Lehrenden sowie anderen Studierenden. Die Präsenzphase findet am Standort Magdeburg i.d.R. an einem Freitag (14.00 - 18.00 Uhr) und einem Samstag (09.00 - 16.45 Uhr) statt.

In der Selbstlernphase werden Studientexte selbstständig bearbeitet, die zur Vorbereitung auf die Lehrveranstaltung dienen. Dafür werden den Studierenden Lektüresammlungen, Übungsmaterialien und eine Online-Lernplattform zur Verfügung gestellt. Für die Bearbeitung der Studienbriefe wird von einem durchschnittlichen Arbeits- und Zeitaufwand von zehn Stunden pro Woche ausgegangen.

### Zeitlicher Aufwand / Workload

Der Workload für das Einzelmodul beträgt 125 Stunden (17 Std. Präsenz + 108 Std. Selbststudium) und wird mit 7 Credits bewertet.

### Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistung für dieses Modul ist in der [Studien- und Prüfungsordnung](#) für das Studium von einzelnen Modulen aus bestimmten weiterbildenden Studiengängen vom 20.11.2019 geregelt.

Die Prüfung erfolgt in Form einer Klausur.

### Gebühren

Für das Studium des Einzelmoduls wird eine Gebühr entsprechend der [Gebührenordnung](#) vom 18.12.2019 in Höhe von 450 € erhoben.

Interessieren Sie sich für Fördermöglichkeiten in der Weiterbildung? Informieren Sie sich und Fragen Sie gerne bei der [Weiterbildungsberatung](#) des Zentrums für Weiterbildung nach.

Haben Sie Fragen? – Wir beraten Sie gern!

weiterbildung@h2.de  
Tel. (0391) 6757-213